



Chirurgische Praxis-Klinik Landshut

Im Ärztehaus Achdorf
Achdorfer Weg 5
84036 Landshut
Telefon 0871.25055
Telefax 0871.25150

info@chirurgie-landshut.de
www.chirurgie-landshut.de

Sprechzeiten:
Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!



Chirurgische Praxis-Klinik Landshut

Dr. Marc Junger
Allgemein- und
Viszeralchirurgie

Dr. Walter Richter*
Allgemein- und
Unfallchirurgie
Sportmedizin
Durchgangsarzt
* angestellter Arzt

Dr. Ali Dadashi
Allgemein-, Viszeral-
und Unfallchirurgie
Durchgangsarzt

Angelika Hübner*
Allgemeinchirurgie
* angestellte Ärztin



Chirurgische Praxis-Klinik Landshut

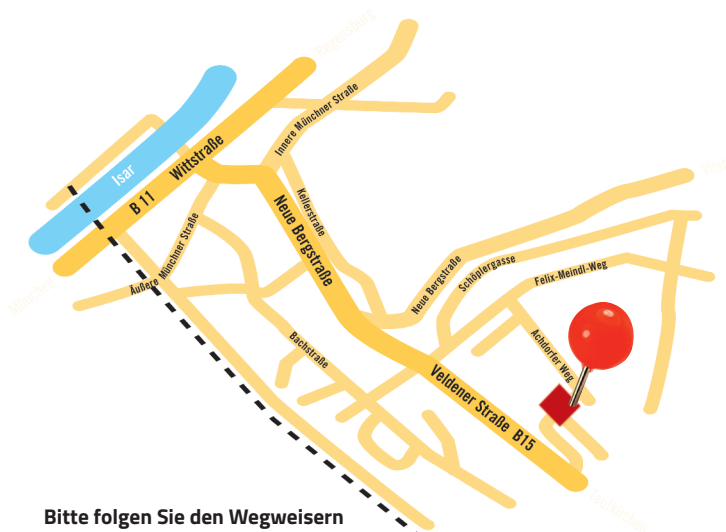
Bauchwandbruch

Leisten-, Nabel- und Narbenbruch

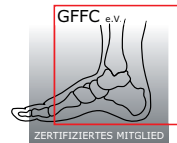


Designed by Freepik

Und so finden Sie uns:



Bitte folgen Sie den Wegweisern
„Krankenhaus Landshut-Achdorf“



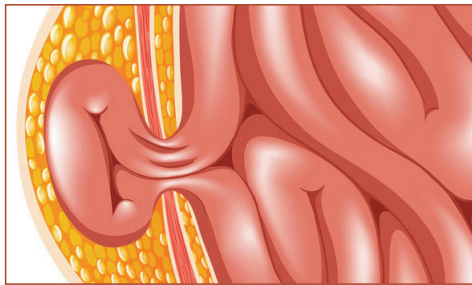
Fußchirurgie ■ Handchirurgie ■ Unfallsprechstunde
Hernienchirurgie ■ Venendiagnostik ■ Venenchirurgie
Wundsprechstunde ■ Enddarmkrankungen

Was ist eine Hernie? [Bauchwandbruch]

Eine Hernie ist eine Ausstülpung der Bauchhöhle – ausgekleidet mit Bauchfell. Hernien können im Bereich des Nabels, an Operationsnarben, an der Leiste oder anderen Stellen auftreten. Dies kann angeboren sein oder durch Überbeanspruchung entstehen. Männer sind häufiger betroffen als Frauen. Die häufigste Hernie ist der Leistenbruch. Die Leiste ist gewissermaßen eine Schwachstelle, weil in ihr der Samenstrang durch die Bauchdecke tritt. Die Operation eines Leistenbruchs ist der am häufigsten durchgeführte chirurgische Eingriff. In Deutschland werden im Jahr ca. 230.000, in Nordamerika etwa 1.000.000 Leistenbrüche operiert.

Kann eine Hernie auch ohne Operation geheilt werden?

Nein. Ein Weichteilbruch kann nicht spontan heilen. Ohne Operation wird die Vorwölbung und auch die Lücke in der Bauchwand größer und kann zunehmend Beschwerden, z.B. Schmerzen oder hygienische Probleme verursachen. Auch besteht bei jedem Bruch die Möglichkeit der Einklemmung von Darmanteilen, was zu einer lebensbedrohlichen Erkrankung führen kann. Spritzen, Bandagen, Bruchbänder können einen Bruch nicht heilen. Die Therapie besteht immer in einer Operation.



Nabelbruch

Wie werden Hernien operiert?

Abhängig von der Größe und der Stabilität der umliegenden Strukturen und dem Alter des Patienten kann die Lücke überlappend vernäht werden oder es werden Netze aufgesetzt, hinterlegt oder in die Lücke eingenäht.

Hohe Spezialisierung erlaubt aus dem Bündel der verschiedenen Techniken die beste auszuwählen und maßgeschneidert auszuführen.

Operationstechniken

Direkter Nahtverschluss

Hierbei werden Sehnen und Muskelschichten überlappend vernäht, bis die Bruchlücke geschlossen ist.

Netztechniken

Verschiedene – meist Polypropylen-Netze werden seit 60 Jahren erfolgreich eingesetzt und haben die Hernienchirurgie revolutioniert. Schädliche Nebenwirkungen sind trotz der häufigen Anwendung (ca. 1.000.000 x Jahr in Nordamerika) nicht bekannt.

Durch den spannungslosen Verschluss haben vielen Patienten keine oder nicht nennenswerte Schmerzen.

Offene Techniken

Bei all unseren Verfahren wenden wir nur Techniken mit minimalem Zugangstrauma an, das gilt auch für die klassischen Verfahren mit Schnitt. Dabei bemessen wir den Hautschnitt so klein wie möglich, auch die Darstellung der innen liegenden Strukturen (Gefäße, Nerven usw.) erfolgt so schonend wie möglich. Offene Verfahren haben meist den Vorteil, dass die Bauchhöhle verschlossen bleibt und dadurch das Risiko von Komplikationen geringer ist. Dadurch können diese Operationen zumeist auch ambulant (keine Überwachung im Krankenhaus) durchgeführt werden.

Wir haben sehr viel Erfahrung in der Durchführung ambulanter Operationen, der gesamte operative Ablauf (Vorbereitung, Narkose, OP-Technik, Nachbetreuung) ist diesbezüglich optimiert.

Im Falle des Falles besteht aber jederzeit die Möglichkeit der stationären Nachbetreuung im benachbarten Krankenhaus Landshut-Achdorf.

Schlüssellochtechnik (Bauchspiegelung)

Hier werden über einen nur 1 cm großen Hautschnitt eine HD-Kamera sowie über meist zwei 5 mm große Schnitte Instrumente in den Bauchraum eingebracht. Danach kann die Region des Defektes dargestellt werden. Von innen wird schließlich der Raum zur Implantation eines Kunststoffnetzes geschaffen und das Netz optimal positioniert. Die

Fixierung erfolgt soweit notwendig mit Gewebekleber. Diese Operationstechnik wird von uns sehr häufig bei Vorliegen von mehreren Brüchen oder in Abhängigkeit der Voroperationen durchgeführt. Allerdings ist in jedem Fall eine stationäre Überwachung notwendig.

Auswahl der OP-Technik:

Durch ein ausführliches Gespräch, die klinische Untersuchung und Ultraschalldiagnostik können wir mit Ihnen zusammen bereits vor der Operation die optimale Operationstechnik auswählen. Dabei werden natürlich nicht nur die medizinischen Befunde, sondern auch Ihre Wünsche und Besonderheiten berücksichtigt.

In schwierigen Fällen bieten wir eine gemeinsame Sprechstunde mit den Kollegen des Krankenhaus Landshut-Achdorf an.



**HERNIENZENTRUM
NIEDERBAYERN**

Zusammen mit dem Krankenhaus Landshut-Achdorf haben wir das Hernienzentrum Niederbayern etabliert. Wir führen gemeinsame Sprechstunden durch, um bei komplexeren Fragestellungen unmittelbar eine/n zweiten erfahrene/n Chirurgen/Chirurgin hinzuziehen zu können. Gemeinsam erörtern wir die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten und bieten Ihnen eine spezialisierte Versorgung Ihrer Erkrankung.

Selbstverständlich sind wir von der Deutschen Hernien-gesellschaft zertifizierte Operateure und überprüfen unsere Ergebnisse regelmäßig selbstkritisch im Rahmen der Qualitätssicherungsstudie Herniamed.

Bitte informieren Sie sich auch unter

www.chirurgie-landshut.de

oder

www.hernienzentrum-niederbayern.de